Fegter, Popke

Stand: 10.12.2025

Geburtsdatum: 17. Februar 1874

Sterbedatum: 21. Februar 1946

Geburtsort: Schoonorth <Osteel>

Sterbeort: Norden (Ostfriesland)

Wirkorte: Schoonorth <Osteel>; Celle; Norden (Ostfriesland); Wiesbaden; Hannover

Tätigkeit: Landwirt; Fehndirektor; Unternehmer; Politiker

Biographische Anmerkungen

Sohn des Hofbesitzers David Rewerts Bussen Fegter; Landwirtschaftsschule in Celle; 1896-1912 Landwirt auf dem Hof des Vaters in Schoonorth; 1913 zog er nach Norden um und erwarb Anteile an der Norder Fehn-Gesellschaft; 1915 Direktor der Norder Fehn-Gesellschaft; Wahl in den Gemeindeausschuss der Gemeinde Sandbauerschaft, 1919-1929 Senator; 1927 erwarb er zusammen mit Senator Stegmann und Direktor Wilhelm Landmann die Norder Eisenhütte; 1926 Mitbegründer des Entwässerungsverbandes Norden; nach der Machtergreifung durch die Nationalsozialisten folgten Denunziationen, Verleumdungen und zeitweise Inhaftierung, 1936 Enteignung der Eisenhütte; 1938 Flucht nach Hannover; gegen Ende des Zweiten Weltkriegs Rückkehr nach Norden; 2012 wurde nach ihm der Popke-Fegter-Platz in Norden benannt

Biographische Quellen

BLO 2 (1997), S. 120-122); Norder Namen (2017), S. 130-131

Weitere Quellen

 $\bullet \quad (https://www.ostfriesischelandschaft.de/fileadmin/user_upload/BIBLIOTHEK/BLO/Fegter_Popke.pdf)\\$

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 118879138

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 31.07.2018